

Vorlage, DS-Nr. 2024/0221

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	05.03.2024			

Betreff: Änderung des Gesellschaftsvertrages der START NRW GmbH

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Troisdorf stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der START NRW GmbH in der als Anlage beiliegenden Fassung zu.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: entfällt

Sachdarstellung:

Die Stadt Troisdorf ist als Treuhänder des Städte- und Gemeindebundes NRW mit einem Geschäftsanteil von rd. 7% zum Nennwert von EUR 4.980 an der START NRW beteiligt. Die START NRW wurde 1995 mit dem Ziel, überwiegend schwervermittelbare Arbeitslose über das Instrument der Leiharbeit unter sozialverträglichen Konditionen in dauerhafte Beschäftigungsverhältnisse zu führen, mit dem Geschäftssitz in Duisburg gegründet.

Die bisherigen Mitgesellschafter

- Vermögensverwaltungs- und Treuhandgesellschaft des Deutschen Gewerkschaftsbundes GmbH mit einem Geschäftsanteil von rd. 7%,
- unternehmer NRW Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen e.V. mit einem Geschäftsanteil von rd. 8,4%,
- Metall NRW mit einem Geschäftsanteil von rd. 8,4%,
- Arbeitgeberverband Stahl e.V. mit einem Geschäftsanteil von rd. 8,4%,
- Stadt Düsseldorf als Treuhänderin des Städtetages Nordrhein-Westfalen mit einem Geschäftsanteil von rd. 7%,
- Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege des Landes NRW GbR mit einem Geschäftsanteil von rd. 7% und
- Evangelische Kirche im Rheinland mit einem Geschäftsanteil von rd. 7%

haben ihre jeweilige Beteiligung an die PEAG Holding GmbH (PEAG), einem Mitbewerber der START NRW, mit Geschäftssitz in Dortmund veräußert. Als kommunale Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund mit 9,8% am Stammkapital der PEAG und eine Mitarbeiterbeteiligungsgesellschaft mit 21,56% beteiligt. Weitere Mitgesellschafter sind namhafte regionale, auch Duisburger Industrieunternehmen, u.a. die ThyssenKrupp AG, die RWE AG, die Evonic Industries AG und die Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH.

Hintergrund der Veräußerung an die PEAG ist die seit 2019 auf Grund des eingetrübten wirtschaftlichen Umfeldes negative Entwicklung der START NRW. Sie befindet sich seitdem in einem begleiteten Sanierungsverfahren mit der Option, die Zukunft des Unternehmens mit einem starken Partner aus der Branche abzusichern.

Neben der Stadt Troisdorf als Treuhänder des Städte- und Gemeindebundes NRW verbleiben das Land NRW mit einem Geschäftsanteil von rd. 25,7%, die Stadt Duisburg mit einem Geschäftsanteil von rd. 7% und der Kreis Wesel als Treuhänder der Kreise des Landes NRW mit einem Geschäftsanteil von rd. 7% im Gesellschafterkreis.

Im Zuge der Veräußerungsvorgänge wurde auf Grund der Mehrheitsgesellschafterstellung der PEAG der Gesellschaftsvertrag der START NRW angepasst bzw. geändert. Die Wirksamkeit steht unter der aufschiebenden Bedingung, dass hinsichtlich der Änderungen bei der Kommunalaufsicht ein unbeanstandetes Anzeigeverfahren nach § 108 Abs. 6 GO NRW durchgeführt worden ist. Dies erfordert einen vorlaufenden Ratsbeschluss.

Die Änderungen im Gesellschaftsvertrag betreffen weitgehend redaktionelle Anpassungen an die neue Gesellschafterstruktur. Wesentliche Änderung ist, dass gem. § 3 Nr. 1. des Gesellschaftsvertrages künftige Gewinne hälftig an die Gesellschafter entsprechend der Beteiligungsquote ausgeschüttet werden. Verbleibende Gewinne werden in den Gewinnvortrag eingestellt. Ebenso verbleibt die bis zum 31.12.2023 aufgebaute Gewinnrücklage bei der Gesellschaft. Hintergrund dieser Regelung ist, dass die Gewinnrücklage wie bisher für die Durchführung von unrentablen arbeitspolitischen Maßnahmen verwendet werden soll.

Neben diesen Änderungen haben die Gesellschafter vereinbart, dass die öffentlichen Gesellschafter Kreis Wesel, Stadt Troisdorf und Stadt Duisburg mit Wirksamkeit des geänderten Gesellschaftsvertrages ein Aufsichtsratsmandat erhalten sollen. Über die Besetzung haben die vorgenannten Gesellschafter Einvernehmen herzustellen.

In Vertretung

Tanja Gaspers
Erste Beigeordnete

